



Bedeutung des Artenschutzes für die Wasserrahmenrichtlinie

Dieter Grett

Referat: Schutz der Binnengewässer und anlagenbezogener Gewässerschutz

Ziele des Naturschutzes (BNatSchG)



Natur und Landschaft schützen:

- biologische Vielfalt,
- Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes,
- Vielfalt und Eigenart
- Schönheit und Erholungswert

Dauerhafte Sicherung der biologischen Vielfalt:

- je nach Gefährdungsgrad der Populationen
wild lebender Tiere und Pflanzen (Artenschutz)

Ziele des Naturschutzes (BNatSchG)

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



Ziele des Gewässerschutzes (WHG)

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



■ Wasserrahmenrichtlinie

- Vermeidung einer weiteren Verschlechterung
- Schutz und Verbesserung des Zustands der Gewässer und ihrer Auen
- Förderung einer nachhaltigen Wassernutzung

■ Guter ökologischer Zustand WRRL:

- geringfügige Abweichungen von den Bedingungen bei Abwesenheit störender Einflüsse

Ziele des Gewässerschutzes (WHG)

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



Ziele der Gewässerunterhaltung (WHG)

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



- Erhalt, Pflege und Entwicklung des Gewässerbettes
Sicherung eines ordnungsgemäßen Wasserabflusses,
- Erhaltung, Neuanpflanzung standortgerechter Ufervegetation,
- Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktionsfähigkeit
des Gewässers insbes. als Lebensraum von wild lebenden
Tieren und Pflanzen.
- Ausrichtung der Gewässerunterhaltung an den
Bewirtschaftungszielen der Wasserrahmenrichtlinie

Ziele der Gewässerunterhaltung (WHG)

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein

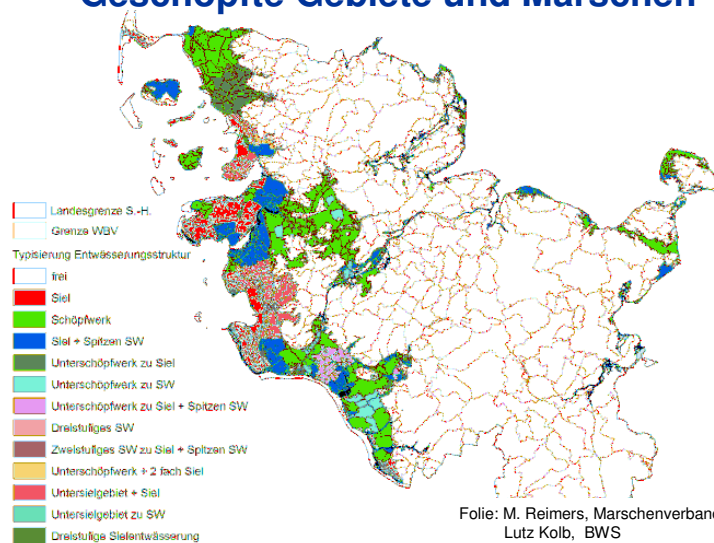


Problembereiche für die Unterhaltung

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



Geschöpfte Gebiete und Marschen



Folie: M. Reimers, Marschenverband
Lutz Kolb, BWS

Röhricht in Marschgewässern

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



Aufgabe: Artenschutz **und** Abfluss sicherstellen



Dieter Grell, V44 MLR

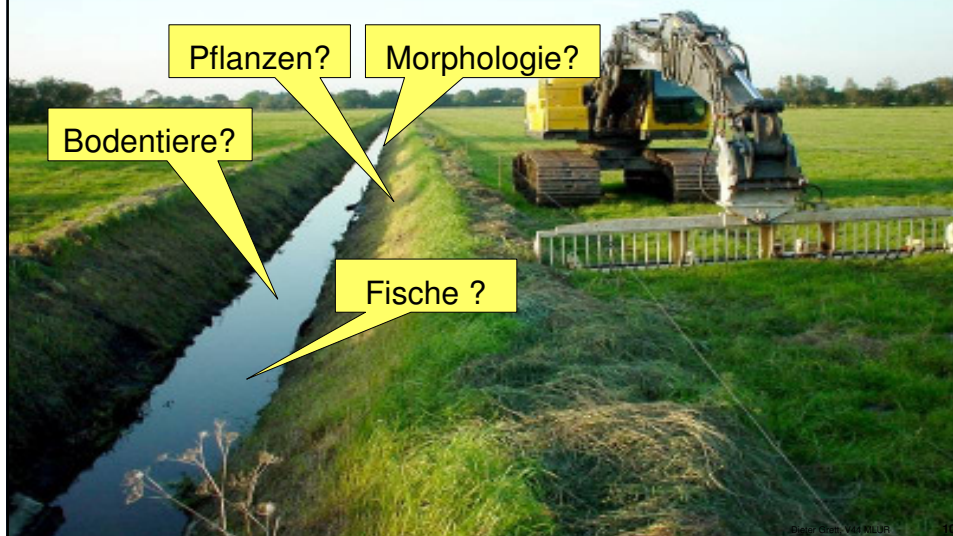
9

Gewässerunterhaltung: Trapezprofil saubere Arbeit!

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



WRRL-Bewertung: **schlechter ökologischer Zustand**

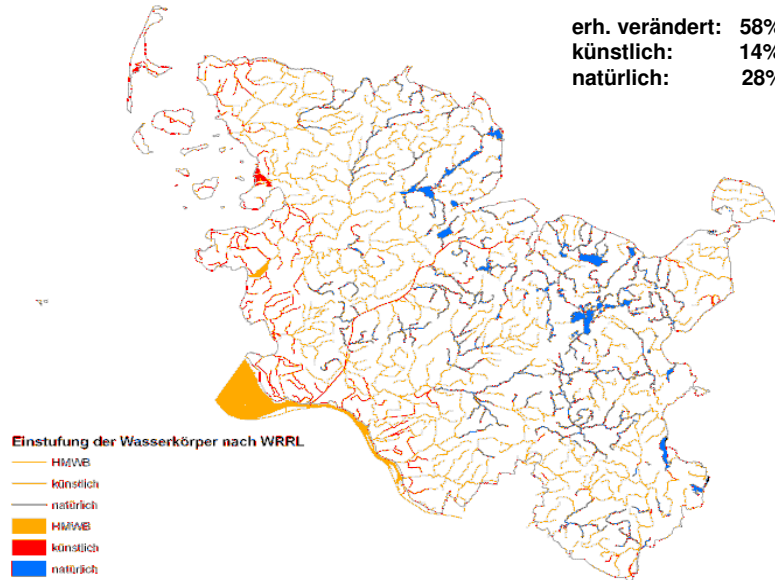


Dieter Grell, V44 MLR

10

Einstufung der Wasserkörper in SH

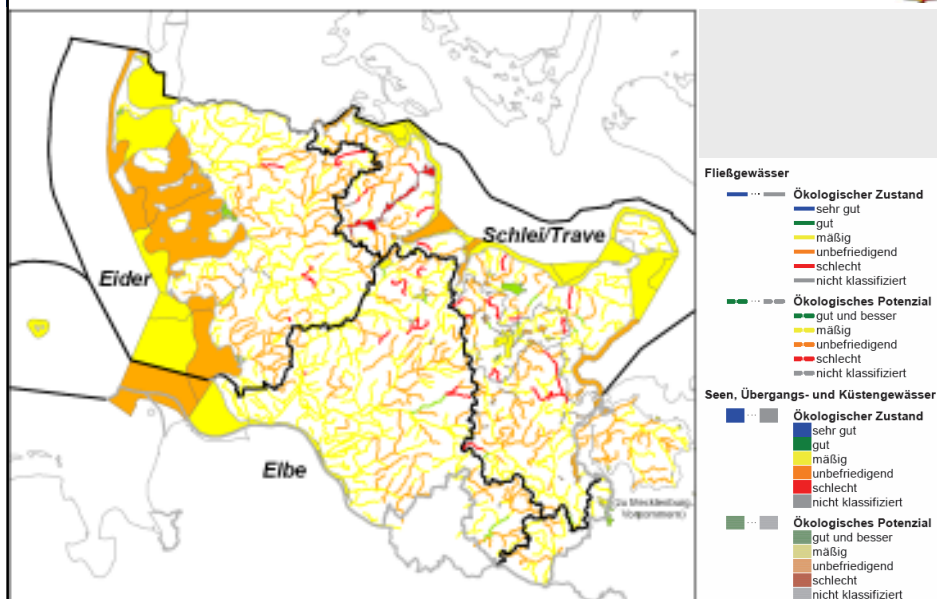
Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



Dieter Grett, V44 MLUR

11

Ergebnis: Ökologischer Zustand SH-Oberflächengewässer

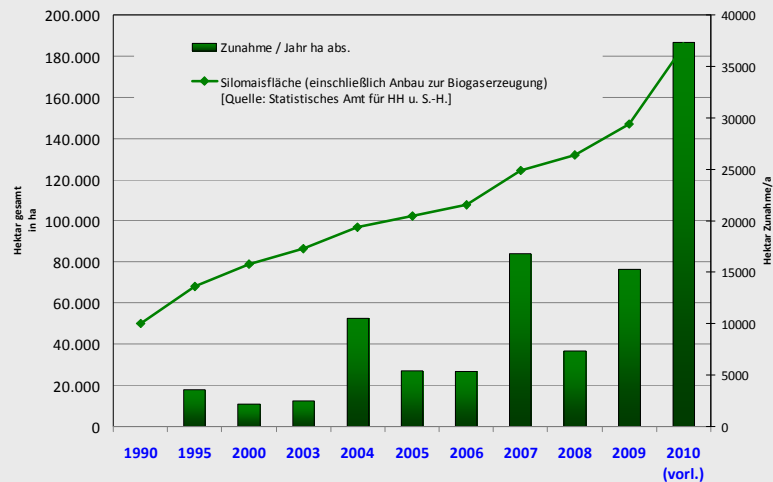


Dieter Grett, V44 MLUR

12

Boom bei Biogasanlagen: großer Flächenbedarf kaum noch Flächen für Entwicklungsverfahren

Maisanbau in Schleswig-Holstein



Steigerung der Maisflächen in SH von 1995 (20.000 ha) auf 2010 (180.000 ha)

Dieter Grett, V44 MLUR

13

WRRL-Maßnahme:

Optimierung Gewässerunterhaltung

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



- **Ziel der Maßnahme:** ökologische Entwicklung durch Optimierung oder Reduzierung der Unterhaltung an geeigneten Gewässern
- **Arbeitsgruppe:** Abstimmung der Möglichkeiten zur ökologischen Optimierung der Gewässerunterhaltung mit den Fachleuten vor Ort
- **Pilotprojekte:** Unterhaltung optimiert, Wirkungen untersucht, Schulung und Informationsaustausch über die Ergebnisse mit Praktikern und Zusammenarbeit mit den Lohnunternehmern
- **Beispiele** gibt es genug: ökologische Gewässerunterhaltung ist in vielen Gewässern ohne Probleme für die Vorflut möglich
- **Naturschutz: Sensibilisierung für den Artenschutz:**
 - Informationen über Anpassungsbedarf bei der Unterhaltung
 - Angebot: Beratung durch Naturschutz- und Wasserbehörden
 - Vorteil: Rechtssicherheit für WBV und Lohnunternehmer

Dieter Grett, V44 MLUR

14

Optimierte Gewässerunterhaltung

Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein



Abschnittsweise Unterhaltung

Dieter Grett, V44 MLUR

15

Fazit: Artenschutz, WRRL und Gew.unterhaltung



- Die Ziele des Naturschutzes, der WRRL und der Gewässerunterhaltung sind sehr ähnlich (**Synergien**)
- Erhaltung des **ordnungsgemäßen Wasserabflusses** ist eine öffentlich rechtliche Verpflichtung, die Vorrang hat (ggf. Ausnahme).
- Die **Vereinbarkeit** der Gewässerunterhaltung mit dem Artenschutz und den Zielen der WRRL ist gegeben, wenn alle Beteiligten es wollen und ihren Beitrag dazu leisten.
- Mit der individuellen Artenschutzberatung wird für die WBV und die Lohnunternehmer **Rechtssicherheit** geboten:

Das sind wir „unseren“ Verbänden schuldig!

Dieter Grett, V44 MLUR

16

